

4. Königs-Cup

- Ort:** Hydrotech Eisarena Königsbrunn
Königsallee 1
86343 Königsbrunn
- Datum:** **Samstag 28.01.2023, Beginn ca. 08:00**
- Meldeschluss:** Samstag 07. Januar 2023
- Meldeanschrift:** ekl.koenigsbrunn@gmx.de
- Meldungen:** Meldungen können nur durch einen Verein abgegeben werden, der Mitglied des Bayrischen Eissport-Verbandes BEV ist.
- Jeder gemeldete Läufer muss die Alterskriterien voll erfüllen. In den altersmäßig nach oben nicht begrenzten Kategorien sind auch erwachsene Starter willkommen.
- Kürklassenanforderungen sind nur eine Beschränkung hinsichtlich der **maximal** abgelegten Prüfung, ein Start in einer höheren Kategorie ist möglich. Es gilt das Datum des Wettbewerbs; melden Sie daher bitte Läufer, die beabsichtigen, im Januar eine Klassenlaufprüfung abzulegen, in der höheren Kategorie.
- Bitte beachten Sie, dass für alle Wettbewerbe ab Kategorie 6 eine DEU-Läuferlizenz für die Teilnahme erforderlich ist. Die Sportpassnummer muss mit der Meldung angegeben werden. Sollte der Sportpass beantragt, aber noch nicht ausgestellt sein, tragen Sie in das Feld bitte „beantragt“ ein. Der meldende Verein ist für die Richtigkeit dieser Angaben verantwortlich. Für die Parcourskategorien 1-5 ist keine Läuferlizenz erforderlich.
- Beschränkungen:** Jeder Läufer darf nur in einer Einzel-Kategorie gemeldet werden. Teilnehmer an der Gruppeninterpretation dürfen zusätzlich in einer Einzel-Kategorie gemeldet werden.
- Der Veranstalter behält sich vor, die Anzahl Läufer je Kategorie und Verein sowie insgesamt je Verein nachträglich zu begrenzen. Dies gilt für alle Kategorien! Bitte berücksichtigen Sie diese Möglichkeit in der Reihenfolge auf Ihrer Meldeliste. Keine Beschränkung für den ausrichtenden Verein sowie unseren Partnerverein EV Augsburg. Außerdem behalten wir uns vor, Kategorien zu teilen, zusammenzulegen, zu streichen oder weitere Begrenzungen vorzunehmen

- Inhalt der Meldung:** gemäß Anmeldeformular im Anhang
Für Kategorie 10-21 ist ein PPC erforderlich; wenn das PPC nicht bis spätestens 13. Januar vorliegt, wird die Meldung gestrichen.
- Meldegebühr:** 26,00 Euro Wettbewerb 1 – 5 (Parcours)
33,00 Euro Wettbewerb 6 – 9 (Elementewettbewerbe)
39,00 Euro Wettbewerb 10 – 19 (Kür Kinder/Jugendliche)
48,00 Euro Wettbewerb 20 – 22 (Adults, Gruppeninterpretation)
- Wir weisen darauf hin, dass bei Rückzug der Meldung nach Meldeschluss die Meldegebühr nicht erstattet wird. Jedoch ist es möglich, Ersatzläufer ausschließlich für dieselbe Kategorie nachzumelden, sofern diese die Ausschreibungskriterien erfüllen. Bitte melden Sie diese bis spätestens Mittwoch 25.01. (inkl. PPC).
- Wir werden jedem Verein nach Eingang der Meldung schnellstmöglich Rückmeldung geben, ob alle gemeldeten Läufer starten können. Die Meldegebühren sind nach Erhalt dieser Bestätigung innerhalb von 1 Woche auf folgendes Konto zu überweisen:
- TSV Königsbrunn, Abt. Eiskunstlauf
IBAN: DE64 7209 0000 0106 4116 06
BIC: GENODEF 1AUB
Betreff: 4. Königs-Cup + Name des meldenden Vereins
- Tonträger:** Beschriftete CD oder USB-Stick (Name des Läufers bzw. bei Kategorie 22 der Gruppe, Verein und Kategorie). Auf dem Tonträger darf nur ein Programm enthalten sein. Eine Ersatz-CD wird empfohlen. Ein USB-Stick muss eine Schnittstelle nach USB-A Standard haben, FAT32 formatiert sein und die Musik muss im Format .mp3 gespeichert sein.
- Zeitplan:** Zeitplan und Gruppeneinteilung werden nach Meldeschluss per Email versendet. Die Wettbewerbe finden nicht zwingend in der Reihenfolge der Ausschreibung statt! Die Startreihenfolge innerhalb der Gruppen wird ausgelost und durch Aushang in der Halle bekanntgegeben.
- Wertung / Ergebnisse:** Parcourskategorien werden nach Zeit mit Bonus/Malus-Sekunden gewertet. Alle übrigen Kategorien werden nach NJS bzw. erweitertem NJS (siehe Anlage 2) bewertet. Die Ergebnisse werden durch Aushang in der Halle sowie auf der Homepage des TSV Königsbrunn bekanntgegeben.
- Haftung:** Wird weder für die Teilnehmer noch deren Begleitpersonen übernommen.
- Vergütung:** Der Veranstalter übernimmt keinerlei Kosten für die Anreise, Unterkunft und Verpflegung.

- Datenschutz:** Meldelisten, Ergebnisse und ggf. Fotos von Sportlern werden auf der Homepage des TSV Königsbrunn sowie ggf. der Presse veröffentlicht. Zur Auswertung der Ergebnisse werden zur Auswertung und zur Veröffentlichung der Ergebnisse personenbezogene Daten (Namen, Vornamen, Geburtsdatum) verarbeitet. Vereine und Sportler sowie dessen gesetzliche Vertreter erklären sich durch die Anmeldung hiermit einverstanden.
- Infektionsschutz:** Aktuell gibt es keine Vorgaben hinsichtlich Infektionsschutz. Sollte sich das ändern, müssten wir ggf. auch kurzfristig entsprechende Maßnahmen umsetzen (wie Maskenpflicht oder Beschränkung auf geimpfte Personen).
- Sonstiges:** Jeder Teilnehmer bekommt eine Urkunde und einen Pokal.
- Anlagen:**
- Anlage 1 – Parcours-Skizzen**
 - Anlage 2 – Scale of Value Tabelle** für Elementekategorien
 - Anlage 3 – Meldeformular**
 - Anlage 4 – Planned Program Content (PPC) Formular**
- Rückfragen:** ekl.koenigsbrunn@gmx.de oder 0175 57 68380

Wettbewerbskategorien

I. Parcourskategorien

Allgemeine Hinweise

- Der Parcours wird gemäß Skizzen im Anhang auf 1/3 der Eisbahn gelaufen. Zur besseren Lesbarkeit der Skizzen sind die Eishockey-Linien und -Kreise in den Parcours-Skizzen hellgrau hinterlegt.
- Sollten wir wie im vergangenen Jahr eine große Anzahl Meldungen zum Königscup haben, werden die Parcourswettbewerbe parallel auf den beiden äußeren Dritteln der Halle stattfinden, das Einlaufen findet im mittleren Drittel statt (Nachrückverfahren). In diesem Fall wird der Parcours für das Einlaufen nicht nochmals aufgebaut. Bitte bereiten Sie Ihre Läufer entsprechend vor.
- Mädchen und Jungen werden gemeinsam gewertet. Falls auf Grund der Anzahl der Meldungen eine Teilung in mehr als eine Gruppe vorgenommen wird, erfolgt diese nach Alter.
- Die Zeit wird gestoppt. Fehler bzw. Nichtbeachtung einer geforderten Aufgabe werden mit einem Malus in Form von Strafsekunden geahndet, die zur gestoppten Zeit addiert werden. Besonders gut gelungene Elemente werden mit einem Bonus belohnt. Dieser verringert die gestoppte Zeit.
- Zur Vermeidung von Missverständnissen: In dieser Ausschreibung bedeuten die Elemente:
 - „Kanone“ eine Sitzposition auf einem Bein mit nach vorne ausgestrecktem Spielbein (wie in einer Sitzpirouette).
 - „Fechter / Schleppe“ – ein Ausfallschritt, bei dem das Laufbein gebeugt und das freie Bein nach hinten gerade ausgestreckt wird, wobei der Schlittschuh über das Eis schleift.
- Bonus-/Malus-Tabelle:

Fehlendes Element	+10 Sekunden
Auslassen eines Hütchens im Slalom (nur Parcours 1-2)	+2 Sekunden
Rückwärtslaufen mehr als 2m kürzer als vom Eck-Hütchen zum vordersten Slalomhütchen (nur Parcours 2)	+4 Sekunden
Rückwärtslaufen mehr als 5m kürzer als vom Eck-Hütchen zum vordersten Slalomhütchen (nur Parcours 2)	+10 Sekunden
Kanone anstatt Hocke (Parcours 3); zählt nur in korrekter Position!	-5 Sekunden
Doppeldreier anstatt Doppeldrehung (Parcours 4) – je Doppeldreier	-2 Sekunden
Bewertung durch Preisrichter mit „-1“	+2 Sekunden
Bewertung durch Preisrichter „+1“	-2 Sekunden

Parcours 1

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.07.2016 und jünger, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Parcours gemäß Anlage 1 mit folgenden Elementen:

1. Slalom beidbeinig um 11 Hütchen
2. 3 Zitronen über 3 flache Markierungshütchen
3. 3 Häschenhüpfer zwischen den Hütchenpaaren
4. Hocke zwischen den Hütchenpaaren

Parcours 2

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.07.2014 und jünger, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Parcours gemäß Anlage 1 mit folgenden Elementen:

1. Slalom beidbeinig um 11 Hütchen
2. Storch vorwärts zwischen den Hütchenpaaren
3. 3 Häschenhüpfer zwischen den Hütchenpaaren
4. Hocke zwischen den Hütchenpaaren
5. Rückwärts laufen vom Eckhütchen bis zum Anfang des Slaloms

Parcours 3

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.07.2012 und jünger, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Parcours gemäß Anlage 1 mit folgenden Elementen:

1. Anlaufen – Storch im Bogen – 2 Schritte – Storch im Bogen auf dem anderen Bein, also entweder Storch va – 2 Schritte – Storch ve oder Storch ve – 2 Schritte – Storch va
2. Roller vorwärts um einen mit Hütchen markierten engen Kreis (mind. 1 ganzer Kreis); andere Richtung als Element 1; anschließend Auslauf mind. 2 sec (d.h. insg. werden 1½ Kreise gelaufen)
3. Eislaufschritte vorwärts – Bremsen im Pflug vor den roten Hütchen
4. Rückwärts anlaufen – 3 Häschenhüpfer rückwärts zwischen den Hütchenpaaren – weiter rückwärts
5. Hocke oder Kanone zwischen den Hütchenpaaren (Kanone = Bonus)

Parcours 4

Offen für alle Läufer:innen, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Parcours gemäß Anlage 1 mit folgenden Elementen:

1. Slalom mit Doppeldrehung beidbeinig oder Doppeldreier (Bonus) am 2., 5. 8. und 11. Hütchen
2. Roller rückwärts um einen mit Hütchen markierten engen Kreis (mind. 1 ganzer Kreis); Richtung frei wählbar; anschließend Auslauf mind. 2 sec (d.h. insg. werden mind. 1½ Kreise gelaufen)
3. Eislaufschritte vorwärts – Bremsen im Pflug vor den roten Hütchen
4. Aus dem Stand 3 Zitronen rückwärts – Umdrehen – 3 Zitronen vorwärts
5. Fechter / Schleppe zwischen den Hütchenpaaren

Parcours 5

Offen für alle Läufer:innen, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Parcours gemäß Anlage 1 mit folgenden Elementen:

1. Beidbeiniger Slalom, dabei am 2. (vw auf rw nach links), 3. (rw auf vw nach rechts), 5. (vw auf rw nach rechts) und 6. (rw auf vw nach links) Hütchen einen Drehsprung 180°; Drehrichtung der Sprünge wie Laufrichtung an der entsprechenden Stelle.
2. Übersetzen rückwärts um einen mit Hütchen markierten engen Kreis (mind. 1 ganzer Kreis); Richtung frei wählbar; anschließend Auslauf mind. 2 sec (d.h. insg. werden mind. 1½ Kreise gelaufen)
3. 2 Pferdchenhüpfer zwischen den Hütchenpaaren
4. Bremsen einbeinig
5. Flieger vorwärts zwischen den Hütchenpaaren
6. Slalom einbeinig um 8 Hütchen, Fußwechsel zwischen dem 4. und 5. Hütchen

II. Elementewettbewerbe

Allgemeine Hinweise

- Die Elemente werden in einer Minikür in der angegebenen Reihenfolge auf 2/3 der Eisbahn gezeigt (Grenze ist die Eishockey-Drittellinie). Auf 1/3 der Eisbahn findet gleichzeitig das Einlaufen im Nachrückverfahren statt, jeweils 5 Läufer:innen gleichzeitig.
- Wertung nach einer erweiterten Form des New Judging System (siehe Anlage 2 Scale of Value Tabelle). Sollte ein Element nicht den Vorgaben entsprechen (Bsp.: Pirouette hat zu wenig Umdrehungen oder die Spirale ist zu kurz), bekommt das Element keine Wertung.
- Es dürfen keine Elemente wiederholt oder zusätzlich gezeigt werden.
- Levels werden nicht vergeben.
- Abzüge:
 - Stürze haben einen Abzug von je 0,2 zur Folge.
- Als Programmkomponenten werden die „Skating Skills“ mit einem Faktor von 2,13 gewertet.
- Mädchen und Jungen werden gemeinsam gewertet. Bei einer großen Anzahl Meldungen in einer Kategorie wird ggf. nach Geschlecht oder Alter getrennt.
- Zur Vermeidung von Missverständnissen: In dieser Ausschreibung bedeuten die Elemente:
 - „Fechter / Schleppe“ – ein Ausfallschritt, bei dem das Laufbein gebeugt und das freie Bein nach hinten gerade ausgestreckt wird, wobei der Schlittschuh über das Eis schleift.

Kategorie 6

Minis

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.07.2014 und jünger, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben.

Folgende Elemente sind in einer Minikür zu zeigen:

1. Roller vorwärts – 1 ganzer Kreis
2. Storch vorwärts geradeaus (mind. 4 sec)
3. 3 Häschenhüpfer rückwärts
4. 5 Zitronen vorwärts
5. Hocke vorwärts am Kreis
6. Bremsen im Pflug

Kategorie 7

Bambini

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.01.2012 und jünger, die keine DEU-Prüfung abgelegt haben..

Folgende Elemente sind in einer Minikür zu zeigen:

1. 6 Gleitschritte - Bremsen im Pflug
2. 5 Zitronen rückwärts
3. Übersetzen vorwärts – 1 ganzer Kreis
4. Storch vorwärts auswärts am Kreis (mind. 6 sec)
5. 3 Pferdchensprünge am Kreis
6. Standpirouette beidbeinig (mind. 2 Umdrehungen)

Kategorie 8

Freiläufer

Offen für alle Mädchen und Jungen geb. 01.07.2009 und jünger, die keine höhere als die Freiläuferprüfung abgelegt haben.

Folgende Elemente sind in einer Minikür zu zeigen:

1. Übersetzen vorwärts in Achterform – 1 Achter
2. Fechter / Schleppe
3. Dreierschritt vorwärts auswärts – 1 Kreis
4. Dreiersprung
5. Flieger vorwärts auswärts (mind. 6 sec)
6. Bremsen beidbeinig parallel (Hockeystopp)
7. Standpirouette beidbeinig (mind. 3 Umdrehungen)

Kategorie 9

Figurenläufer

Offen für alle Mädchen und Jungen, die keine höhere als die Figurenläuferprüfung abgelegt haben.

Folgende Elemente sind in einer Minikür zu zeigen:

1. Übersetzen rückwärts in Achterform – 1 Achter
2. Dreiersprung – Toeloop
3. Mohawk vorwärts einwärts – 1 Kreis
4. Flieger rückwärts auswärts (mind. 6 sec)
5. Salchow
6. Bremsen einbeinig
7. Standpirouette einbeinig (mind. 3 Umdrehungen)

III. Kür Kategorien

Die Ausschreibung referenziert ab Kategorie 10 die Wettbewerbsbedingungen Eiskunstlauf 2022 / 2023 des Bayrischen Eissport-Verbandes (<https://bev-eissport.de/>) in der zum Zeitpunkt des Versands der Ausschreibung gültigen Form.

Mädchen und Jungen werden in Kategorie 10-17 gemeinsam gewertet, in Kategorie 18-19 getrennt. Bei mindestens 3 Meldungen in einer Kategorie je Geschlecht werden Mädchen und Jungen getrennt gewertet. In rein männlichen Gruppen werden in allen Kategorien die Komponenten mit Faktor 2,40 gewichtet, in rein weiblichen sowie gemischten Gruppen mit Faktor 2,13.

Kategorie 10

Figurenläufer Kür

Offen für Läufer, die keine höhere als die Figurenläuferprüfung abgelegt haben.

Inhalt:

- Max. 4 Sprungelemente bestehend aus Einfach-Sprüngen (Salchow, Toeloop, Rittberger, Flip, Lutz), darunter max. 2 Sprungkombinationen mit je max. 2 Sprüngen. Axel ist nicht erlaubt. Nur ein (1) Sprungtyp darf zweimal (2) gezeigt werden, alle anderen nur einmal.
- Max. 2 unterschiedliche Pirouetten ohne Fuß- und Positionswechsel mit je mindestens 3 Umdrehungen. Kein Einsprung. Unterschiedliche Pirouette = unterschiedliche Abkürzung: z.B. CSp (Camel Spin / Waagepirouette) und SSp (Sit Spin / Sitzpirouette)

Allgemeine Hinweise:

- Dauer: maximal 2 Minuten 10 Sekunden. Keine Mindestlänge.
- Es werden die Komponenten Skating Skills, Presentation und Composition gewertet.
- Pirouetten werden auf Level „Basic“ gewertet; Features werden ignoriert.
- Abzüge
 - Sturz: -0,3
 - Zeitüberschreitung: -0,5 je angefangene 5 Sekunden

Kategorie 11 und 12

Kunstläufer Kür / Hobby ohne Axel

Kategorie 11 Kunstläufer Kür: Offen für Mädchen und Jungen, die noch keine Klassenlaufprüfung abgelegt haben.

Kategorie 12 Hobby ohne Axel: Offen für Läufer geboren 30.06.2004 und älter, die noch keine Klassenlaufprüfung abgelegt haben.

Beide Kategorien: Elemente und Wertung gem. Kategorie „Sternschnuppen“ (Saison 2022/2023).

Abweichungen:

- Dauer: maximal 3 Minuten 10 Sekunden. Keine Mindestlänge.
- Sprünge: Axel und Doppelsprünge sind nicht erlaubt. Anstatt des Axel darf als 6. Sprung ein beliebiger anderer Einfachsprung gezeigt werden.
- Pirouetten: Fußwechsel ist nicht erlaubt. Anstatt der Kombinationspirouette darf alternativ eine weitere in nur einer Grundposition gezeigt werden, jedoch verschieden von der ersten Pirouette (z.B. USp und SSp).

- Es wird maximal Level 1 für Pirouetten und Schrittfolge vergeben; zusätzliche Features werden ignoriert.

Kategorie 13

Kürklasse 8

Offen für alle Läufer, die keine höhere als Kürklasse 8 abgelegt haben.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gem. Kategorie „Sternschnuppen“ (Saison 2022/2023).

Abweichungen:

- Axel und Doppelsprünge sind nicht erlaubt. Anstatt des Axel darf als 6. Sprung ein beliebiger anderer Einfachsprung gezeigt werden.
- Es wird maximal Level 1 für Pirouetten und Schrittfolge vergeben; zusätzliche Features werden ignoriert.

Kategorie 14 und 15

Kürklasse 7 / Hobby mit Axel

Kategorie 14 Kürklasse 7: Offen für Läufer geboren 30.06.2013 und älter, die keine höhere als Kürklasse 7 abgelegt haben.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Kategorie 15 Hobby mit Axel: Offen für Läufer geboren 30.06.2004 und älter, die nie bei einer BJM/BNM oder vergleichbarem Wettbewerb auf Bundes- oder Landesebene gestartet sind.

Kür – maximal 3 Minuten 10 Sekunden. Keine Mindestlänge.

Beide Kategorien: Elemente und Wertung gem. Kategorie „Sternschnuppen“ (Saison 2022/2023).

Abweichungen:

- Doppelsprünge sind nicht erlaubt.

Kategorie 16

Kürklasse 6

Offen für alle Läufer geboren 30.06.2011 und älter, die keine höhere als Kürklasse 6 abgelegt haben und noch nie an einer BJM/BNM teilgenommen haben.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gem. Kategorie „Sternschnuppen“ (Saison 2022/2023).

Abweichungen:

- Es dürfen maximal zwei (2) Doppelsprünge gezeigt werden (2S, 2T, 2Lo, 2F). Dreifachsprünge, Doppelaaxel und Doppellutz sind nicht erlaubt.

Kategorie 17

Kürklasse 5

Offen für alle Läufer geboren 30.06.2010 und älter, die keine höhere als Kürklasse 5 abgelegt haben und noch nie an einer BJM/BNM teilgenommen haben.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gem. Kategorie „Nachwuchs“ (Saison 2022/2023).

Abweichungen:

- Dreifachsprünge, Doppelaxel und Doppellutz sind nicht erlaubt.

Kategorie 18

Sternschnuppen

Offen für alle Läufer geboren 01.07.2013 und jünger.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gem. Kategorie „Sternschnuppen“ (Saison 2022/2023).

Kategorie 19

Anfänger

Offen für alle Läufer geboren 01.07.2011 und jünger.

Kür – 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gem. Kategorie „Anfänger“ (Saison 2022/2023).

IV. Kür Kategorien Adults

Die Ausschreibung referenziert die ISU Kommunikation „ Technical Requirements for ISU Adult Figure Skating Competitions Season 2022/23“, abrufbar unter

<https://isu.org/figure-skating/events/adult-figure-skating>

Damen und Herren werden getrennt gewertet. Nach Alter wird jedoch nicht getrennt.

Kategorie 20

Adults Bronze

Offen für Läufer geb. 30.06.1994 und älter, die maximal eine (1) Klassenlaufprüfung abgelegt haben.

Kür – 1:40 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gemäß ISU Kommunikation Kategorie „Free Skating Bronze“.

Kategorie 21

Adults Silver

Offen für Läufer geb. 30.06.1994 und älter, die nie bei einer Meisterschaft auf Bundes- oder Landesebene (Senioren sowie Jugend- und Nachwuchskategorien, also z.B. BNM, DNM) gestartet sind.

Kür – 2:00 Minuten +/- 10 Sekunden

Elemente und Wertung gemäß ISU Kommunikation Kategorie „Free Skating Silver“.

V. Gruppenkategorien

Kategorie 22

Gruppeninterpretation

Die Läufer präsentieren zusammen die einstudierte Kür auf ihre gewählte Musik. Die Gruppengröße beträgt 2-6 Läufer:innen (**geschlechtsgemischte Gruppen sind explizit erlaubt**). Das Programm muss Eiskunstlaufelemente enthalten, und zwar mindestens 1, maximal 3 gelistete Einzelsprünge (1S, 1T, 1Lo, 1F, 1Lz, 1A) und mindestens 1, maximal 3 Pirouetten. Doppel- und Dreifachsprünge sowie Sprungkombinationen und -sequenzen sind nicht erlaubt. Schritte, Choreo-Elemente und ungelistete Sprünge dürfen in beliebiger Anzahl enthalten sein. Die Schwierigkeit der Elemente hat keinen Einfluss auf die Bewertung.

Bewertet werden ausschließlich die Komponenten Composition, Presentation und Skating Skills; es gibt kein Technical Panel, daher ist auch kein PPC mit der Meldung abzugeben. Stürze haben keinen Abzug zur Folge, können sich aber auf die Bewertung der Komponenten negativ auswirken.

Jedes gelistete Element, das die angegebene Höchstzahl überschreitet, wird als illegales Element gewertet (Abzug von 1,0). Wenn die geforderten technischen Elemente nicht enthalten sind, wird ein Abzug für ein "fehlendes Element" von 1,0 vorgenommen. Der Referee ist für diese Abzüge verantwortlich.

Die Kleidung darf den Charakter der Musik unterstreichen, soll aber dezent und einem sportlichen Wettbewerb angemessen sein, nicht grell oder theatralisch. Das Thema des Vortrags soll primär aus der Choreographie und den Eislaufbewegungen erkennbar sein und nicht aus der Kleidung. Requisiten und Accessoires sind nicht erlaubt. Jeder Gegenstand, der in der Hand gehalten oder während der Darbietung entfernt oder hingelegt wird, gilt als Requisite. Kostüme, die Partikel enthalten, die das Eis beschädigen oder etwas auf der Eisoberfläche hinterlassen können (z.B. Federn), sind nicht erlaubt.

Interpretationskür – mind. 2:00min, max. 3:30min.

Das Zeitfenster ist groß gehalten, um die Musik-Schnitte zum genauen Erreichen einer geforderten Kürdauer möglichst zu vermeiden und einen stimmigen Gesamtvortrag zu ermöglichen. Die Dauer der Kür hat keinen Einfluss auf die Bewertung.

Faktor für die Komponenten: 1.67